



---

# 117. Tätigkeitsbericht

---

der  
Freiwilligen Feuerwehr Küb

EUER WOHLGEBOREN,

Wir gestatten uns hiermit, den Tätigkeitsbericht des Jahres 2012 höflichst zu unterbreiten.

Unseren verehrten Gönnern, Spendern, Freunden und Kameraden sowie deren Familien danken wir herzlichst für Ihr bisher erwiesenes Wohlwollen und wünschen allen ein

GESUNDES, ERFOLGREICHES sowie FRIEDLICHES NEUES JAHR

2013

Für das Kommando der  
der Freiwilligen Feuerwehr Küb

*Stefan Brandstätter, e.h.*  
*Kommandant*

## Liebe Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Küb

Das Jahr 2013 hat vor kurzem begonnen und wie viele andere auch hat sich auch die Freiwillige Feuerwehr Küb eine Reihe von Zielen für das kommende Jahr gesetzt. Aber auch für das abgelaufene Jahr 2012 hatten wir uns so manches vorgenommen und durchgeführt. Einige dieser Tätigkeiten möchten wir Ihnen in diesem Bericht näherbringen.

Anfangs sei natürlich erwähnt, dass alle Leistungen und Tätigkeiten ehrenamtlich und unentgeltlich erbracht wurden und dies auch in Zukunft so sein wird.

Wie Sie sicherlich wissen, findet am 20. Jänner eine Volksbefragung zur Zukunft der Wehrpflicht statt. Abänderungen und Anpassungen an Anforderungen zukünftiger Zeiten sind sicher denkbar und möglich, sollten jedoch gut überlegt sein, denn man darf dabei nicht die unentgeltlich erbrachten Leistungen der Feuerwehr- und Rettungsorganisationen im Katastrophenfall außer Acht lassen. Die entgeltliche Hilfeleistung des Bundesheeres, die zum Teil mit schwerem Gerät und wochenlang durchgeführt werden muss, darf weder zusätzlich bezahlt werden, noch zu Lasten jener Freiwilligenorganisationen fallen, die sich schon jetzt das ganze Jahr über viele Stunden engagieren. Unabhängig vom Ergebnis dieser Abstimmung wird die Feuerwehr Küb auch zukünftig stets professionell für Sie da sein.

Dies möchten wir auch gleich zum Anlass nehmen, allen Mitgliedern der FF Küb für ihren unermüdlichen und immerwährenden Einsatz zu danken und zum Ausdruck bringen, dass dies etwas Besonderes ist und bleiben muss. Danke!

Das Jahr 2012 spiegelte ganz besonders die große Vielzahl an unterschiedlichen Aufgaben im Einsatz wider. Standen zu Beginn des Jahres einige Alarmierungen aufgrund winterlicher Fahrverhältnisse und eine durch tiefen Frost gebohrter Wasserleitung auf dem Programm, so endeten im Frühjahr die Ausfahrten einiger Motorradfahrer nicht am gewünschten Ziel. Zur Jahresmitte suchten wieder schwere Unwetter, verbunden mit



mehreren Überschwemmungen und überfluteten Kellern die Bevölkerung heim. Die Verklausung eines Rohres unter der Schmidsdorfstraße führte sogar dazu, dass ein Teilbereich in der Nacht gesperrt werden musste. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde im Laufe des folgenden Tages die Ursache behoben und die Straße wieder freigegeben. Ein Brandeinsatz sowie mehrere technische Einsätze beendeten das abgelaufene Jahr.



Eine gute Ausbildung ist ein sehr wichtiger Faktor um alle erforderlichen Einsätze in kürzester Zeit bewältigen zu können. Sie dient aber auch der Sicherheit des Betroffenen sowie unserer Mitglieder, welche dadurch gewährleistet bzw. erhöht wird. Der Ausbildungsschwerpunkt lag daher heuer wieder bei Verkehrsunfällen mit Menschenrettung sowie Brandeinsätzen mit eingeschlossenen Personen. Die Wichtigkeit eines schnellen Einsatzes ist dabei immer von Bedeutung. Sie steigt aber ins Unermessliche, wenn es nicht nur um Blechschäden oder zerstörte Güter geht, sondern ein Menschleben in Gefahr ist. Damit bei solchen Einsätzen jeder Handgriff sitzt, wurden heuer 43 Schulungen, Ausbildungen und Übungen durchgeführt. Ausbildungen gemeinsam mit dem Roten Kreuz sowie eine Schulung über Photovoltaikanlagen und sogar eine Übung im benachbarten Bundesland Steiermark ergänzten das Programm.

Viele Gäste kamen am 20. Mai zum „Marterl“ nach Pettenbach. Grund war die schon traditionelle Maiandacht gemeinsam mit der Segnung unseres Mannschaftstransportfahrzeugs. Nach der Feier der Andacht und den Ansprachen wurde die Segnung des Fahrzeuges durchgeführt und dieses damit offiziell in Dienst gestellt. Gedankt sei unseren zwei **Patinnen** **Anni Prangl** und **Franziska Hinterleitner** recht herzlich für die Patenschaft sowie der Marktgemeinde Payerbach, für die finanzielle Unterstützung beim Ankauf des Fahrzeuges.

Um auch unser Kleinlöschfahrzeug (KLFA-W) lenken zu dürfen, stellten sich **Eva Schindler, Walter Sotny, Johann Hinterleitner, Markus Frass** und **Michi Wallner** einer zusätzlichen Ausbildung. Nach einigen theoretischen und praktischen Schulungen sowie einer internen Prüfung können diese Mitglieder die „**Lenkerberechtigung für Feuerwehrfahrzeuge bis 5,5t**“ ihr Eigen nennen.



Auch heuer ist es uns wieder gelungen, im vordersten Feld bei den NÖ Landesleistungsbewerben sowohl Aktiv als auch Jugend zu bestehen. Der hervorragende 10. Platz in Bronze beim Landesbewerb in Ternitz zeigte deutlich, dass unsere „Alten“ noch immer spitze sind. Durch Motivation und die Aufnahme neuer junger Kameraden wurde dieses tolle Ergebnis möglich und lässt uns weiterhin positiv in die Zukunft blicken. Der Saisonhöhepunkt war aber sicherlich die erneute Teilnahme an den Bundesleistungsbewerben in Linz. Nach intensivem Training gaben unsere Wettkämpfer ihr Bestes und erreichten den guten 70. Platz. Auch unserer Feuerwehrjugend konnte, mit einem 17. Platz in Bronze und dem 58. Platz in Silber, bei dem Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Hürm wieder glänzen. Gratulation beiden Bewerbungsgruppen zu diesen Leistungen.

Viele Arbeiten waren nötig, um u.a. Veranstaltungen durchführen zu können, welche zur Beschaffung erforderlicher finanziellen Mittel für die Aufrechterhaltung des laufenden Feuerwehrbetriebs sowie die Anschaffung neuer Ausrüstung benötigt werden.

Um all diese Leistungen erbringen zu können, darf auch die Kameradschaft nicht zu kurz kommen. Daher wurde so mancher Aktivität wie ein Feuerwehrausflug, Eisstockschießen, ein Kameradschaftsabend sowie eine Weihnachtsfeier durchgeführt und gemeinsam Zeit verbracht.

Abschließend sei Ihnen geschätzte Bevölkerung für Ihr Wohlwollen und Ihre Unterstützung gedankt. Der Marktgemeinde Payerbach danken wir ebenfalls für die Unterstützung sowie den Feuerwehren Payerbach und Schlöglmühl für die gute Zusammenarbeit.

In diesem Sinne, wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr 2013 und verbleiben mit,

## GUT WEHR

Für das Kommando zeichnen,



V Rella Martin  
Verwalter



BR Brandstätter Stefan  
Kommandant



BI Andreas Heinfellner  
Kommandant-Stv.

*- Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr -  
seit 1895 - ihre Freiwillige Feuerwehr Küb*



# Gebarungsnachweis 2012

Kassaführung von 01.12.2011 bis 30.11.2012

## Eingänge:

Erlöse div. Festlichkeiten & Veranstaltungen	€ 16.320,40
Subvention der Marktgemeinde für KLFA-W und MTF	€ 12.087,10
Neujahrssammlung	€ 10.950,85
Übertrag aus dem Vorjahr	€ 6.668,87
Einsatzverrechnung & Spenden bei Einsätzen	€ 2.647,00
Spenden der Patinnen und sonstige Spende zur Fahrzeugsegung	€ 2.601,20
div. Einnahmen & Spenden	€ 416,68
Einnahme aus Vermietung der Plakattafeln	€ 285,00
Förderungen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes	€ 256,20
Zinserträge	€ 56,53
<b>Gesamt</b>	<b>€ 52.289,83</b>

## Ausgänge:

Kreditrückzahlung und Rücklagen für KLFA-W, RLFA und MTF	€ 15.745,90
Wartungen, Anschaffungen & Reperaturen im Bereich KFZ	€ 3.613,99
Anschaffungen & Wartungen im Bereich Geräte & Ausrüstung	€ 2.153,78
Anschaffungen im Bereich Feuerwehrhaus	€ 1.980,80
Kraftstoffe und Betriebsmittel	€ 1.779,04
Leistungsbewerbe Aktiv (Nenngeld, etc.)	€ 1.599,94
Ausgaben im Bereich Feuerwehrjugend	€ 1.541,71
Verwaltung, Büro, SMS, Internet & Telefonie	€ 1.045,81
Gebühren AKM	€ 995,92
Ehrungen, Geschenke, Festlichkeiten	€ 946,33
Verbandsbeiträge, Unterstützungsfond	€ 824,17
Anschaffungen im Bereich Bekleidung	€ 787,31
Ausgaben im Bereich Ausbildung & Schulungen	€ 203,10
sonstige Bankspesen, KEST, Überzug	€ 175,61
Anschaffungen, Reperaturen im Bereich Funk & Alarmierung	€ 165,64
<b>Gesamt</b>	<b>€ 33.559,05</b>

## Saldo der lfd. Gebarung:

Eingang	€	52.289,83
Ausgang	€	33.559,05
=====		
Stand per 30.11.2012	€	18.730,78

Die Kassa wurde per 30.11.2012 von OFM WALLNER Stefan und EBI PRANGL Gerald überprüft und für "in Ordnung" befunden.

Von Seiten der Marktgemeinde Payerbach wurden zusätzlich laufende Kosten für Betrieb, Energie und Versicherung von Mannschaft & Fahrzeugen in der Höhe von ca. € 6.500,00 übernommen, wofür auf diesem Weg nochmals herzlich gedankt sei.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr,

Ihr Verwaltungsteam,



V Rella Martin  
Leiter d. Verwaltungsdienstes



LM Eva Schindler  
Stv. Leiter d. Verwaltungsdienstes



# Einsatzstatistik 2012

Einsatzjahr von 01.12.2011 bis 30.11.2012

## Brandeinsätze

1	14.12.2011	Küb Mühlhofsiedling: Flurbrand
2	30.12.2011	Schlöglmühl: Brand eines Teils des Bahndamms
3	30.12.2011	Payerbach: Kellerbrand in einem Mehrfamilienwohnhaus
4	21.01.2012	Küb: Kaminbrand in Einfamilienhaus
5	23.03.2012	Schlöglmühl: Flurbrand entlang des Schwarzaufers auf Höhe Sportplatz
6	29.07.2012	Küb: Kleinbrand in einem Nebengebäude

## Brandsicherheitswachen

1	17.03.2012	Küb: Brandsicherheitswache bei Abbrandarbeiten
2	07.04.2012	Brandsicherheitswache beim Osterfeuer des RSC Reichenau
3	30.04.2012	Küb: Brandsicherheitswache bei Maifeuer des KVK

## Technische Einsätze

1	03.12.2011	Payerbach, Ortseinfahrt: schwerer Verkehrsunfall mit mehreren verletzten Personen
2	03.02.2012	Payerbach: Eisstau bei Wehranlage führt zu Überflutung und Vereisung der B27
3	10.02.2012	Barbaraweg: gebrochener Wasserzähler führt zur Überflutung eines Kellers
4	12.02.2012	Küb: PKW-Bergung auf B27, Fahrzeug von Straße abgekommen
5	17.02.2012	Josef-Wegerer Straße: PKW-Bergung, Kleintransporter von Straße gerutscht
6	05.04.2012	Küb, Mühlhof: Baumschnittarbeiten in Folge eines Sturmschadens
7	27.04.2012	Küb: Motorradunfall auf B27, Fahrer verlor Kontrolle über Motorrad
8	30.04.2012	Payerbach: Motorradbergung auf B27 nach Berührung mit PKW
9	15.05.2012	Schlöglmühl: Person in Notlage, Türöffnung
10	20.06.2012	Schmidtsdorf: Verklausung des Pettenbachs setzt Kellerwohnung unter Wasser
11	21.06.2012	Schmidtsdorf: Reinigung und Freimachung eines Gerinnes
12	02.08.2012	Küüberstraße: PKW auf nassem Untergrund in Graben gerutscht
13	24.08.2012	Heufeld, B27: PKW gerät ins Schleudern und kollidiert mit Lärmschutzwand
14	15.10.2012	Küüberstraße: Entfernung eines Wespenstocks
15	20.10.2012	Küb: Traktor von Waldweg abgekommen und droht abzustürzen
16	21.10.2012	Küüberstraße: Entfernung eines Wespenstocks
17	21.10.2012	Jacob Brandstätter Gasse: Entfernung eines Wespenstocks

Insgesamt mussten wir zu **26 Einsätzen** mit **611 geleisteten Stunden** ausrücken.

# Leistungsbilanz 2012

---

## Es wurden durchgeführt

- ❖ 1 Mitgliederversammlung
- ❖ 7 Monatsversammlungen
- ❖ 3 Kommandobesprechungen
- ❖ 2 Chargendienstbesprechungen
- ❖ 11 Wartungsarbeiten des Nachrichtendienstes
- ❖ 19 Wartungsarbeiten des Fahrmeisters
- ❖ 8 Wartungsarbeiten des Zeugmeisters
- ❖ 5 Wartungsarbeiten des Sachbearbeiters Atemschutz
- ❖ 20 sonstige Wartungsarbeiten im FF Haus
- ❖ 62 Verwaltungstätigkeiten
- ❖ 85 Feuerwehrjugendarbeiten, Veranstaltungen und Events
- ❖ 79 sonstige Tätigkeiten der Kameraden

## Kirchliche Veranstaltungen

- ✓ Teilnahme an der Auferstehungsfeier am Karsamstag
- ✓ Teilnahme an der Florianifeier in Schlöglmühl
- ✓ Fahrzeugsegnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges in Pettenbach
- ✓ Fronleichnamsprozession in Payerbach
- ✓ Antreten zur Heldengedenkfeier zu Allerheiligen
- ✓ Besuch der Begräbnisfeiern verstorbener Kameraden aus den benachbarten Feuerwehren

## Übungen

- 6 Gesamtübungen in der FF Küb
- 1 Gemeindeübung am Areal der Firma A.S.A. Schlöglmühl
- 50 Übungen, sowie Bewerbe der aktiven Wettkampfgruppe
- 1 Erdbeben-Übung des Katastrophenhilfsdienstes (KHD) in Wiener Neustadt
- 1 Unwetter-Übung des Katastrophenhilfsdienstes (KHD) im Bezirk Hartberg





## Schulungen und Fortbildungen

- ✘ 2 Winterschulungen im Feuerwehrhaus:
  1. Thema: Gefahren der Photovoltaik im Brandeinsatz
  2. Thema: Orientierung im Einsatzgebiet (Straßenbezeichnungen)
- ✘ 1 Feuerwehrjugend-Fortbildungsseminar in Gloggnitz
- ✘ 1 Kommandantenfortbildung
- ✘ 1 Chargenschulung im FF-Haus Küb
- ✘ 12 Donnerstag-Kurzschulungen
- ✘ 1 Funk- und Fahrerschulung
- ✘ 2 Abschnittsschulungen zum Thema Funk und Atemschutz

## Sonstige Tätigkeiten, Ausrückungen, Feste

- ❖ Durchführung der Neujahrssammlung
- ❖ FF Küb Skimeisterschaft in Spital/Semmering im Zuge des Ortsschitages
- ❖ Unterstützung des KVK bei der Kinderfaschingsdisco
- ❖ Besuch des Kinderhorts Schmidsdorf im Feuerwehrhaus in Küb
- ❖ Teilnahme am Abschnittsfeuerwehrtag
- ❖ Teilnahme am Bezirksfeuerwehrtag
- ❖ Teilnahme an der Kommandantendienstbesprechung des Abschnitt Gloggnitz
- ❖ Maifeuer des KVK beim FF Haus Küb
- ❖ Durchführung des 36. Küber Aufstes
- ❖ Besuch der Feuerwehrfeste der Nachbarfeuerwehren
- ❖ Teilnahme an den Bundesleistungsbewerben in Linz
- ❖ Feuerwehrausflug ins Stift Geras
- ❖ Ausrichtung des Mensch-ärgere-dich-nicht Turniers
- ❖ Sankt Nikolaus beim Feuerwehrhaus Küb
- ❖ Weihnachtsfeier im FF Haus Küb



## Tätigkeiten im Abschnittsfeuerwehrkommando

112 Tätigkeiten von BR Stefan Brandstätter, sowie 18 Tätigkeiten von LM Robert Wagner für den Abschnitt Gloggnitz (nicht in den FF Tätigkeiten enthalten).

## Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen

### Angelobung

- ◆ Aufnahme in die Feuerwehrjugend Küb

Tim Bous

### Beförderung

- ◆ vom **Feuerwehrmann** zum **Oberfeuerwehrmann**  
Michael **Wallner**, Andreas **Wagner**
- ◆ vom **Verwaltungsmeister** zum **Hauptlöschmeister**  
Martin **Wallner**

### Ehrungen der Gemeinde

- ◆ **Ehrenurkunde** der Marktgemeinde Payerbach für **30 Jahre aktiven Feuerwehrdienst**  
Andreas **Rottmann**
- ◆ **Silberne Ehrennadel** der Marktgemeinde Payerbach  
Stefan **Brandstätter**

### Ehrungen des Landes Niederösterreich und des Landesfeuerwehrverbandes

- ◆ für langjährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens  
**25 Jahre:** Stefan **Brandstätter**, Wolfgang **Prangl**, Franz **Schwaiger**, Franz **Petrides**

In Summe wurden im abgelaufenen Jahr bei Einsätzen und Aktivitäten **365 Tätigkeiten** mit **6.496 Stunden** erbracht.



BI Heinfellner Andreas, Kdt.-Stv.

## Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges

---

Am Sonntag, dem 20. Mai 2012 wurde im Rahmen der traditionellen Maiandacht beim „Marterl“ in der Payerbacher Katastralgemeinde Pettenbach das neue Mannschaftstransportfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr KÜB feierlich gesegnet und den anwesenden Küber Kameraden seiner Bestimmung übergeben.

Wie Dechant Heimo Sitter und Bürgermeister Edi Rettenbacher einhellig betonten, diene die Indienststellung vor allem einem Zweck: Um im Ernstfall rasch und sicher zum Einsatzort zu gelangen und bei Bedarf Menschen in Not zu retten. „Und dafür bedarf es auch der Hilfe von oben“, fügte Sitter hinzu und wünschte gleichzeitig allen Feuerwehrmitgliedern, die zukünftig das Auto nutzen, eine unfallfreie und sichere Rückkehr ins Feuerwehrhaus.

Durch die Maiandacht führte an diesem sonnigen Nachmittag – wie in den vorangegangenen Jahren – der Payerbacher Diakon Romeo Reichel. Neben Rettenbacher, Vize-Bürgermeister Herbert



Rauch und zahlreichen Gemeinderäten wohnten auch die Kommandanten aller drei Gemeindefeuerwehren, Stefan Brandstätter (KÜB), Franz Schremser (Payerbach) und Richard Pein (Schlöglmühl) sowie Rudolf Grabner (Gloggnitz-Eichberg) der Andacht bei. Im Rahmen der Feier wurden Wolfgang Prangl und Franz Petrides für ihre 25-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr KÜB geehrt.

## 25-Jahrfeier der Feuerwehrjugend KÜB

---

Und es sollte eine außerordentliche Feier werden – und kurzweilig. So baten die Moderatoren zu Beginn mehrere Ehrengäste auf die bereitgestellte Couch am Podium, um so gemeinsam auf die Geschehnisse der vergangenen Jahrzehnte zurückzublicken. Von Anbeginn mit dabei war unter anderem der damalige Kommandant Franz Kobermann. Er erinnerte daran, dass es in seiner Jugendzeit in der Feuerwehr kaum Junge gegeben habe und das Gros der Mitglieder von ehemaligen Militärs gestellt worden sei. Dies habe sich allerdings 1987 geändert, „meine Erwartungen sind bei weitem übertroffen worden“, meinte der Ehrenkommandant.

Mit der einen oder anderen Anekdote wartete dagegen der erste Jugendführer der Feuerwehr Küb, Martin Wieser, auf. Zwar sei es nicht immer einfach gewesen, „die Rasselbande unter Kontrolle zu halten“. Dagegen seien ihm aber die vielen Jugendlager in Erinnerung geblieben, sagte er. „Mir ist es immer darum gegangen, die Kinder mit dem Feuerwehrvirus zu infizieren und Begeisterung zu wecken.“ Auf die zahlreichen Erfolge bei diversen Bezirks-, Landes- und



Bundesbewerben kam der stellvertretende Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Neidhart zu sprechen. Er bezeichnete die Küber Jugend als eine der erfolgreichsten Feuerwehrjugendgruppen im Bezirk.

Gratulationsadressen folgten danach von Bürgermeister Edi Rettenbacher und dem Landtagsabgeordneten Hermann Hauer. Beide Politiker betonten in ihren Wortmeldungen den hohen Wert der Freiwilligenarbeit, lobten die Arbeit der

Jugendlichen und sprachen ihren Feuerwehrjugendführern Dank und Anerkennung aus. Im Anschluss an die „Couchgespräche“ folgte ein etwa 40-minütiger Film über die letzten 25 Jahre der Feuerwehrjugend sowie ein witziger Parodienblock der Ö3-Comedy-Hirten, die im Namen bekannter Persönlichkeiten wie KHG, Frank Stronach oder Arnold Schwarzenegger einmal mehr gratulierten und die Halle zum Lachen brachten. Der Festakt endete mit einem grandiosen Feuerwerk.

## KHD-Übung: Erdbeben im Raum Wiener Neustadt

---

Ein Erdbeben im Raum Wiener Neustadt hat starke Verwüstungen angerichtet. Zahlreiche Gebäude wurden beschädigt, Personen verschüttet und Infrastruktur zerstört. Vereinzelt brachen Brände aus, die selbst Stunden nach dem Erdbeben noch nicht vollständig erloschen sind. Das Szenario der Übung des Bereitschaftskommandos und des 2. Zuges der 15. KHD-Bereitschaft aus dem Bezirk Neunkirchen kennt man hierzulande nur aus der Zeitung, blieb Österreich doch zum Glück in den letzten Jahrzehnten von großen Katastrophen verschont - trotzdem müssen diese auch regelmäßig geübt werden. Am Truppenübungsplatz in Blumau boten sich dazu beste Bedingungen.

Als Teil des 2. Zuges der Neunkirchner Katastrophenhilfsdienst-Bereitschaft nahm eine Gruppe der Feuerwehr Küb mit dem Rüstlöschfahrzeug an der Großübung teil, um gemeinsam mit anderen Feuerwehren die Schäden des Erbebens zu beseitigen. Die erste Aufgabe führte die



Gruppen aus Küb und Wimpassing zu einem teilweise eingestürzten Gebäude aus dem Rauch herausdrang und noch Personen vermutet wurden. Unter umluftunabhängigen Atemschutz gingen zwei Atemschutztrupps zur Suche vor, konnten die Brandstellen löschen und zwei Personen bergen. In weiterer Folge wurden die beiden Gruppen zu einem Schacht gerufen, in dem eine abgestürzte Person gefunden wurde. Zwei Retter stiegen hinab, leisteten erste Hilfe und bereiteten die Rettung mittels Leiter und Korbtrage vor.



Ausgearbeitet und koordiniert wurden die Übung sowie Rettungsmaßnahmen von KHD-Zugskommandant Brandrat Stefan Brandstätter. Insgesamt nahmen neun Mitglieder der FF Küb mit zwei Fahrzeugen (RLFA 2000, MTF), darunter ein Atemschutztrupp und der KHD-Zugskommandant, an der vormittagfüllenden Übung teil.

## Vorschau zum 37. Küber Aufest

---

Freitag, 19. Juli 2013

*Life brothers*  
music and more...

Samstag, 20. Juli 2013

**DIE JUNGEN  
MÖLLTALER**

Sonntag, 21. Juli 2013

**Standerlpartie Puchberg**  
*Böhmische Blasmusik* 

# Sachgebiet Ausbildung

---

Ausbildung ist der Grundstein für eine gute und sichere Arbeit im Einsatz. Die Entwicklungen der letzten Jahre und der technische Fortschritt bringen auch für das Feuerwehrwesen neue Herausforderungen.

Seien es nun besondere Materialien und Technik in den Autos (Elektro- oder Wasserstofffahrzeuge), neue Heizungs- und Stromsysteme (Photovoltaik) oder Bauweisen (Passivhaus, Niedrigenergie) in den Häusern, welche zu geänderten Bedingungen und Gefahren im Einsatzfall führen, die Ausbildung und das Wissen der Feuerwehrmitglieder hat hier stets mitzuhalten. Nur so kann schnell und effektiv geholfen und Schaden für Leib und Leben hintan gehalten werden.

Die Feuerwehr Küb war auch 2012 sehr aktiv und konnte sich hierzu einiges Wissen aneignen. Im vergangenen Jahr wurden ganze **594 Stunden** bei insgesamt **43 Übungen, Schulungen und Ausbildungen** investiert, um immer am neuesten Wissensstand zu sein.

## 2012 wurden in unserer Feuerwehr durchgeführt:

- ◆ 3 Branddienstübungen
- ◆ 3 Technische Übungen
- ◆ 1 Gemeindeübung (Schadstoff)
- ◆ 2 Übungen des Katastrophenhilfsdienstes (KHD)
- ◆ 2 Winterschulungen
- ◆ 1 Funk- und Fahrerschulung
- ◆ 12 Kurzschulungen
- ◆ 19 Ausbildungen und Übungsfahrten zum 5,5t Führerschein

## Das Hauptaugenmerk wurde dabei gelegt auf:

- ✓ Ortskunde (Straßennamen und Hausnummern)
- ✓ Photovoltaik- und Solaranlagen
- ✓ Rettung aus Höhen und Tiefen
- ✓ Erste Hilfe
- ✓ Knotenkunde
- ✓ Innenangriff unter schwerem Atemschutz
- ✓ Verkehrsunfälle mit Menschenrettung



- ✓ Umgang mit Hebekissen und Motorkettensäge
- ✓ Kraftfahrzeugkunde
- ✓ Richtiger Umgang mit Tieren
- ✓ Löschtechniken im Brandeinsatz
- ✓ Strahlrohrtraining
- ✓ Pumpen und Aggregate
- ✓ Funk- und Sirenensteuerung

## Absolvierte Aus- und Weiterbildungen

<b>Einsatzmaschinist (1 Tag)</b>
Markus Frass
<b>Auffrischung Schutzanzug Stufe 3 (1Tag)</b>
Gerald Prangl
<b>Atemschutzübungen (1 Tag)</b>
Gerald Prangl
<b>Feuerwehrajugendführerfortbildung (4 Stunden)</b>
Martin Rella
<b>Fortbildung Abschnitts- und Bezirkssachbearbeiter EDV (4 Stunden)</b>
Robert Wagner
<b>Feuerwehrfachliche Ausbildung Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation</b>
Christoph Rella
<b>Recht und Organisation für das Feuerwehrkommando (1 Tag)</b>
Eva Schindler
<b>Verwaltungslehrgang</b>
Eva Schindler

Auf Basis dieser hervorragenden Ausbildung kann die Feuerwehr Küb zielsicher und schlagkräftig in die Zukunft blicken und weiterhin bestens für Ihre Sicherheit sorgen!

Abschließend möchte ich mich auch bei meinen Kameraden, für ihre erbrachten Leistungen und die investierte Freizeit, bedanken, denn genau dieser Einsatz jedes Einzelnen trägt zur Gewährleistung der Sicherheit bei.

*Heinfellner Andreas, BI*

BI Andreas Heinfellner, Kdt.-Stv.

## Bewerbsgruppe

---

Die Bewertungsgruppe Küb hat sich auch im Jahr 2012 wieder sehr tapfer geschlagen. Durch die zahlreichen Mitbewerben, welche immer stärker wurden, stieg auch unser Ansporn noch härter zu trainieren. Ende Mai konnten wir beim 1. Wettbewerb unser Können unter Beweis stellen.

### Hier die Ergebnisse unserer ersten Wettbewerbe:

Abschnitt Neunkirchen in Breitenau: Bronze: 2 Silber: 5

Abschnitt Ternitz in St. Egyden: Bronze: 4 Silber: 6

Bezirk Neunkirchen in Schwarza: Bronze: 9 Silber: 9

Danach standen die Landeswettbewerbe in Ternitz vor der Tür. Unter rund 700 teilnehmenden Gruppen konnte die Wettkampfgruppe Küb den hervorragenden 10. Platz erreichen. Im Wettbewerb um Silber schmälerete ein kleiner Fehler das Ergebnis, brachte aber dennoch den 101. Platz.

Durch den tollen Erfolg bei den Landeswettbewerben stieg unsere Motivation und wir trainierten weiter für unsere größte Herausforderung im heurigen Jahr, die Teilnahme an den Bundeswettbewerben in Linz.

In der Bundesliga der Feuerwehrwettbewerbe trafen die besten Gruppen aus ganz Österreich zusammen, um den Titel des „Bundessiegers“ zu erringen. Durch die tatkräftige Unterstützung unseres Fanklubs konnten wir den 70. Platz erreichen und somit das Ergebnis unserer letzten Teilnahme im Jahr 2008 in Wien übertreffen.



Die Bewertungsgruppe Küb wünscht Ihnen einen guten Rutsch ins Jahr 2013.



## Sachgebiet Feuerwehrjugend



Auch 2012 waren wir, die Feuerwehrjugend Küb, sehr aktiv und konnten uns bei zahlreichen Aktivitäten und verschiedensten Ereignissen einbringen. Aus einer einst mannschaftsstarken Feuerwehrjugend wurde heuer durch natürliche Abgänge und leider auch Austritte aus verschiedensten Gründen, eine komprimierte aber trotzdem leistungsstarke Feuerwehrjugend, bestehend aus **derzeit 8 Mitgliedern**.

Feste muss man ja bekanntlich feiern wie sie fallen und so beging die Feuerwehrjugend Küb heuer ihr **25-jähriges Bestandsjubiläum** mit einem wunderbaren Festakt. Viele Freunde und Gönner, darunter auch zahlreiche Ehrengäste sowie ein Großteil der aktiven Mannschaft der Feuerwehr Küb, folgten am 26. Oktober 2012 der Einladung in die Ghegahalle nach Payerbach und wohnten dieser Feierlichkeit bei. Einen detaillierten Bericht der letzten 25 Jahren dürfen wir Ihnen in der separaten Festschrift „25 Jahre Feuerwehrjugend Küb“ näherbringen.

Unsere erlernten Wissensgebiete waren das Fertigungsabzeichen „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe“ bei dem wichtige Grundlagen im Bereich „eigene Feuerwehrsicherheit“ – diverse Schutzbekleidungen, etc. sowie Sicherheit im Straßenverkehr gelernt und geübt wurden. Im Bereich „Erste Hilfe“ wurden ebenfalls Grundbegriffe und erste Rettungsmaßnahmen „durchgespielt“.



Der alljährliche Wissenstest, welcher im Frühjahr durchgeführt wurde, konnte ebenfalls von allen angetretenen Jugendlichen erfolgreich absolviert werden. Die Leistungsbilanz bei den Feuerwehrjugendleistungsabzeichen sowie den –bewerbsabzeichen kann sich ebenfalls sehen lassen. Unsere beiden „Unter 12“ Mitglieder Stefan **Rumpler** und Tim **Bous** konnten das Geübte wunderbar umsetzen und erreichten souverän ihre Abzeichen. Im Gruppenbewerb durften wir bedingt durch den derzeitigen Mitgliederstand mit den Feuerwehrjugendgruppen aus Wimpassing und Maria Schutz eine Bewerbungsgruppe bilden. Unsere Mitglieder Dominic **Brandstätter**, Christof **Frass**, Kirsten **Frass**, Daniel **Gruber**, Nadine **Prangl** und Felix **Schieraus** schlugen sich tapfer und können nun ebenfalls die Abzeichen ihr Eigen nennen. Unsere Bewerbsstationen 2012 waren Schwarzaug/Geb. (Abschnittsbewerb), Küb (Bezirksbewerb) sowie der Landesleistungsbewerb und das Landestreffen in Hürm, Bez. St. Pölten.



Apropos, das **Landestreffen der NÖ Feuerwehryugend** 2013 findet vom 4.-7. Juli in Lanzenkirchen, Bez. Wiener Neustadt statt und wir möchten sie jetzt schon einladen, bei uns am Besuchertag – Samstag, 6. Juli 2013 – vorbei zu schauen! Auch bei den **Fussballbewerben** in der Ghegahalle in Payerbach sowie am Outdoor-Hartplatz in Trattenbach mischten wir wieder kräftig mit und konnte so das eine oder andere Tor erzielen.

Leider mussten wir in den letzten Jahren feststellen, dass in der heutigen Zeit das Feuerwehrwesen nicht mehr diesen Anreiz für Jugendliche hat, wodurch in unserer Jugendgruppe –wie auch bei vielen anderen Gruppen – ein „Mitgliederschwund“ eintrat. Wir haben die Herausforderung erkannt, sind aber guter Dinge, diesem Trend Paroli zu bieten.

Wenn auch sie uns dabei unterstützen wollen und ihre Tochter oder ihr Sohn bei uns einmal vorbeikommen wollen, zögern sie nicht und lassen sie es uns bitte wissen.

Jochen **Bous** (0664-62 75 642) und Martin **Rella** (0699-12 67 13 10)

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr,

**Jochen Bous**  
Feuerwehryugendführer

**Martin RELLA**  
Feuerwehryugendführer





# Neujahrssammlung 2012

---

## Spenden zu € 500,00

Hr. KLACKL Johannes, Dr.

## Spenden zu € 300,00

Fam. KÖLBL Waltraud

## Spenden zu € 200,00

Fam. SCHEITZ, Dr. Werner

## Spenden zu € 150,00

Fa. KNÖBL Möbelwerkstätte

Fr. BRANDSTÄTTER Martha Hr. JENNER Walter

## Spenden zu € 120,00

Fam. KOBERMANN Gerald u. Martina

## Spenden zu € 100,00

Fam. BRUNER Ingela, Gerhard u. Mimi

Hr. TOMASCHEK N., Dir.

Fr. KREMSL Elfriede

Fam. FAHRNER Anton u. Marianne

Fam. LUDVIK Georg, Dr.

Hr. ZIEGLER Herbert

Fam. ROTTMANN Albert u. Hansi

Fr. FONDI Monika, Dr.

Fr. WEINZETTL Rosa

Fam. WALLNER Fritz u. Marion

Hr. KOBERMANN Herbert

Fr. SAUER Johanna

Hr. EICHTINGER Werner, Dr.

Fam. LOIPNER-BLASCHKE

Hr. HIRSCHLER Leo

Fam. BOUS Jochen u. Sandra

Hr. SIEDELE Udo, Dr.

Fr. PATAK Silvia

Fam. GANSTERER F. u. M.

Hr. BURGHART Ludwig

Fam. JÄGER

## Spenden zu € 70,00

Fam. KOBERMANN Franz u. Margot

Fam. JAKOUBEK Charlotte

Hr. PURIN Andreas

Fam. RUMPLER Sigi u. Norbert

Hr. FONDI Gerorg, Mag.

Fam. THIEL August

Fam. BRANDSTÄTTER Martin

## Spenden zu € 60,00

Fam. BRANDSTÄTTER Sieglinde u. Stefan

Fr. JURICZA Christine

Hr. KRETSCHMER

Fam. GANSTER Rudolf u. Hermine

## Spenden zu € 55,00

Fam. TROINDL Franz Josef

Fam. PESCHEK

## Spenden zu € 50,00

Fam. HINTERLEITNER Johann u. Franzi

Hr. LAMPRECHT Günther

Fr. MAYER Marlies

Fam. KITTLMANN Helmut u. Roswitha

Fam. TAUCHNER Leopold

Fr. FAHRNER Helga

Fam. HOLZSCHUH Adalbert u. Martha

Fam. JEITLER Brigitte

Fam. HILLINGER E.

Fam. HEINFELLNER Hans u. Waltraud

Fam. HIRVONEN-GÖLLES

Fr. BÖHM Elenore

Fam. RELLA Johannes u. Alexandra

Fr. LEINWEBER Lucia

Hr. HUBER Erich

### Spenden zu € 50,00

---

Fam. ROTTMANN Sylvia u. Albert	Fam. WALLNER Thomas	Fam. WODL Felix
Fam. ROTTMANN Manfred u. Karin	Fam. SOTNY W. u. M.	Fam. FRASS Anna
Hr. OBERLECHNER Michael, Mag.	Fam. EVELIS-TOSKANY	Fam. BOUS Josef
Fam. LUCAN Erwin u. Christine	Fam WALLNER H u. E.	Fam. BESENBECK
Fam BURGERT Susanna u. Helmut	Hr. WEINZETTL Otto	Fam. ZANITZER
Fam. WAGNER Andrea u. Bertl	Hr. PETRIDES Franz	Fam. ZWINGER
Fam. RELLA Walter u. Edith	Hr. OBERMAIER Karl	Fam. SCHMUTZ
Fam. RATH Inge u. Gerhard	Hr. KOMJATI Martin	Fam. KODEK
Hr. KOBERMANN Franz sen.	Fr. MATHÄ Michaela	Fam. KAMEL
Hr. KLEMA Karlheinz, Dr.	Fr. WALLNER Maria	Fam. DUDEK
Fam. HIRSCHBECK F. u. J.	Fr. TUMPOLD Grete	* ANONYM *
Fam. WALLNER-SCHIERAUS		

### Spenden zu € 40,00

---

Fam. STICKELBERGER Martha u. Erich	Fam. BRANDSTÄTTER Ernst	Fr. MAYERHOFER A.
Fr. OLT Anna u. Hr. HACK Werner	Fam. WIESER, DI. Martin	Fr. KOLLET Beatrice
Fam. KOBERMANN Johann u. Maria	Fr. POLLROSS Elisabeth	Hr. FAHRNER L.
Fam. WIESER Karl u. Christine	Hr. TATZGERN Engelbert	Fr. LEYRER Anna
Fam. MAIER Josef u. Jetty	Fam. PAUSER-MAYRHOFER	Fam. PRATSCHER
Hr. KLEIN Gerhard, Dkfm.	Hr. WEINZETTL Walter	Fam. WIRTHWEIN

### Spenden zu € 37,32

---

Fam. GRABNER Rudolf sen. u. Erna

### Spenden zu € 35,00

---

Fam. VITOVEC Ferdinand u. Dietlinde	Fam. GRUBER Alfred	Fam. MÜLLEBNER
Fam. BOCK Manfred u. Verena	Fr. KRAKHOFER Margarete	

### Spenden zu € 32,00

---

Fam. FORGBER Björn

### Spenden zu € 30,00

---

Hr. HEINFELLNER A. u. Fr. STEINER L.	Fam. MOSHAMMER R. u. E.	Fr. DEMEL Elfriede
Fam. BOGENSPERGER Joh. u. Christine	Fam. DOBLREITER Franz	Fam. PRANGL Werner
Fam. KORNER, Ing. Helmut u. Helma	Hr. HOLLERER Bernhard	Hr. GRUBER Gerhard
Fam. SCHWEIGER Franz u. Engebrecht	Fr. FUCHS Leopoldine	Hr. HARKER Helmut
Fam. RECKENZAIN u. PRUGGMAYER C.	Fam. KACENA J. u. E.	Hr. EITLER Dieter
Hr. ROTTER Manfred, Univ.Prof.Dr.	Fr. RUMPLER Elfriede	Fr. JESSL Ulirke
Fam. OLBRICH Christa u. Herbert	Fr. FAHRNER Gabriele	Hr. HAIDER Franz
Fr. ZÖHRER C. u. Hr. EBINGER M.	Fam. PRANGL Wolfgang	Hr. BRUNNER Karl
Fam. TAUCHNER Andrea u. Johann	Fr. STREITER Margot	Fr. ROMAN Maria
Fam. OFENBÖCK Alfred u. Maria	Fr. KOSAK Margarete	Hr. AIGNER Ossi
Fam. ZÖHRER Herbert u. Karin	Fam. PULPITEL Peter	Hr. AUER Johann



### Spenden zu € 30,00

---

Fr. MANDL Maria u. Stefanie  
 Fam. RATAITZ Judith, Mag.  
 Fr. NICKMANN Wilhelmine

Hr. HOFFMANN Ludwig  
 Fam. PRANGL Gerald  
 Fr. HATZL Theresia

Fr. BOUS Bärbel  
 Fr. WAGNER Rita  
 Fr. RAUCH Eva

### Spenden zu € 25,00

---

Fam. POSCHAUKO Robert u. Grete  
 Fam. SWOBODA Harald u. Monika  
 Fam. RELLA Martin u. Nanneth  
 Fam. PRANGL Ewald u. Sissy  
 Fr. BRANDSTÄTTER Patricia  
 Hr. NEUKIRCHNER Walter

Fr. KEIBLINGER Gisela  
 Hr. WEINZETTL Rupert  
 Hr. HÖTSCHL Gerhard  
 Hr. LEDOLTER Johann  
 Hr. HABERHAUER Otto  
 Fr. KURZ Elfriede

Fr. SCHANDL Anna  
 Hr. PRANGL Mario  
 Hr. STUHR Anton  
 Fam. LESKOVAR  
 Fam. REHLING

### Spenden zu € 22,00

---

Fam. GRABNER Rudolf jun, Karin u. Maxi

### Spenden zu € 20,00

---

Fam. DOBLREITER Sabina u. Andreas  
 Fam. BERGER Monika u. Thomas  
 Fam. TRAUNER Heinz u. Helga  
 Hr. LENZ Eduard  
 Fr. ROMAN-GERHATL Verena  
 Hr. SIEBENHEITL Franz  
 Fr. FRANKENSTEIN Monika  
 Fam. ROSENBICHLER-HURTH  
 Fam. BRANDSTÄTTER Jakob  
 Fr. MAYERHOFER Claudia  
 Fam. PAJA\*unleserlich\*  
 Hr. GIESAUER sen.  
 Fr. ANZENBERGER Irene  
 Fam. PLETTER E. u. B.  
 Fam. WAGNER Gerfried  
 Fam. BRENNER Leopold

Hr. KAUFMANN W. R.  
 Hr. KARNER Alois  
 Hr. BRUNNER Norbert  
 Fr. PULPITEL Hedwig  
 Fr. PRANGL Natascha  
 Hr. STINGL Andreas  
 Hr. KLOSTERMANN Heinrich  
 Fr. PETER Elfriede  
 Fam. WOLLRAB Zlata  
 Hr. STRANZ Martin  
 Hr. SCHMIDBERGER Rudolf  
 Hr. HETZEL Heinrich  
 Hr. GRUBER Robert  
 Hr. FERSTL Robert  
 Hr. EITLER Walter  
 Fr. RUFF Elfriede

Fr. JURICKA Hilda  
 Fam. SPIELBICHLER  
 Hr. KARNER Bernhard  
 Fr. HUBER Sandra  
 Fr. HÖFLER Maria  
 Hr. WALK Rudolf  
 Hr. PRANGL Julius  
 Hr. NAGY Albert  
 Hr. MOSER Peter  
 Fr. DEMEL Erika  
 Fam. REISENAUER  
 Fr. KRESS Olga  
 Fam. REITERER  
 Fam. HAIDNER  
 Fam. GROSS

### Spenden zu € 19,00

---

Fam. GROHMANN

### Spenden zu € 15,00

---

Fr. BRANDSTÄTTER Margarete  
 Fr. WANZENBÖCK Annemarie

Hr. HÜTTERER Otto  
 Fam. SCHMIDHUBER

Fr. SCHLAG Anita  
 Fam. POSCH S.

### Spenden zu € 10,53

---

Hr. Dr. PUNTIG Amer

### Spenden zu € 10,00

---

Fam. HIRSCH Romana u. Thomas	Hr. HOFSTÄDTER Peter	* UNLESERLICH *
Hr. KÖNIGSHOFER Willfried	Hr. KLODNER Walter	Fam. SANDHOFER
Fr. TAUCHNER Katharina	Fr. WERNER Monika	Fam. SAMITSCH
Fam. DAMBAYER Daniela	Hr. HAUPT Günter	Fam. KRAL F.
Hr. FUCHSJÄGER Dieter	Hr. ZIEGLER H.P.	Fam. HOFER
Hr. MURSTEINER Thomas	Fr. KOGLER Maria	Fr. KOTNIK
Fr. KAPELLER Susanne	Fr. HORN Ingrid	* ANONYM *
Fam. LINDER M. u. H.	Fam. CZIHLARSCH	Hr. ARTNER

### Spenden zu € 5,00

---

Fr. OFFERHAUS Okky	Frl. BERGER Melanie	Fam. FÜBI
Hr. BERGER Tobias		

Die Freiwillige Feuerwehr Küb möchte sich hier nochmals auf das herzlichste für die eingegangenen Spenden bedanken.

Sollte in der o.a. Auflistung der Neujahrssammlung 2012 ein Fehler aufscheinen, ersuchen wir Sie, sich so rasch wie möglich mit V Martin RELLA (0699/126 713 10) in Verbindung zu setzen, um sich von der Buchung Ihrer Spende zu überzeugen. Spenden, die nach dem 30. Juni 2012 eingegangen sind, scheinen im Gebarungsnachweis unter dem Punkt „div. Einnahmen und Spenden“ auf.

# DANKE!!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Küb